



Internationale Wochen gegen Rassismus 11. – 24. März 2024  
**Das interaktive Programm von Gesicht Zeigen!**  
„Menschenrechte für alle“



## Der Gesicht-Zeigen!-Spielenachmittag

In den Austausch und zur Reflexion kommen

Kreativ, vielfältig und wertschätzend beschäftigen sich die knallbunten Bildungsmaterialien von Gesicht Zeigen! mit gesellschaftlich relevanten Themen wie **Rassismus, Vorurteilen, Religion und Demokratie**. Aktivierend, überraschend und interaktiv sind die von uns entwickelten Spiele ideal, um niedrigschwellig ins Gespräch zu kommen. Sie laden ein zum aktiven **Austausch** und bieten dabei neben überraschenden **Denkanstößen** jede Menge Möglichkeiten zur **Mitgestaltung und Reflexion**. An unserem Spiel-Nachmittag lernen Sie die Spiele von Gesicht Zeigen! mit Spaß in unterhaltsamer Atmosphäre in unserer Geschäftsstelle kennen.



**Mittwoch, 13. März** 16.00 im FMP1, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin  
Bitte melden Sie sich an unter [kontakt@gesichtzeigen.de](mailto:kontakt@gesichtzeigen.de)

## Amaro Filmos – Wir sind hier

Filmvorführung und Gespräch

In „Amaro Filmos“ (auf Romanes „Unser Film“) geben junge Roma\* aus Berlin einen Einblick in ihr Leben und in ihre Gedankenwelt. Mit Humor und Selbstbewusstsein beantworten die Protagonist\*innen die Fragen: Wie sehen wir uns? Wie werden wir von anderen gesehen? Und was bewegt uns? Der partizipativ entwickelte Dokumentarfilm beleuchtet nicht nur die Träume, Zukunftswünsche und Rollenbilder einer Generation, sondern auch brennende gesellschaftliche Probleme: Rassismus, Gentrifizierung und die damit einhergehende räumliche Verdrängung einer ganzen Community.



**Wir freuen uns, dass Mitwirkende im Anschluss für ein Gespräch zur Verfügung stehen.**

**Mittwoch, 13. März, 19:30** 7xjung, Flensburger Str. 3, 10557 Berlin, direkt am S-Bahnhof Bellevue

## Singen gegen rechts!

Mit kraftvollen Liedern Solidarität stärken

Wenig verbindet so stark wie gemeinsames Singen. **Gesicht Zeigen!** lädt ein zum offenen Singen mit der Musikerin **Katharina Kollmann** und dem **KaufhallenChor**.



Singen kann all jene trösten, aufrichten und mobilisieren, die der wachsende Rechtsruck verunsichert. Wir wollen unser Gemeinschaftsgefühl und unsere Solidarität stärken. Wir singen Lieder, die verbindend und ermutigend sind, welche die Wut kanalisieren und kraftvoll sind. Singen gegen rechts ist für uns ein Singen gegen Vieles, was rechten Tendenzen vorausgeht: Vereinzelung, Abgrenzung und Angst.

Wir singen ein- und mehrstimmig und haben viel Spaß dabei – auch ohne Notenkenntnisse.

**Dienstag, 19. März, 19.30** im FMP1, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

## Tanzen für alle

### Begegnung und Bewegung

Tanzen ist ein Zeichen von Lebensfreude. Die gemeinsame Bewegung schafft Nähe, die Musik verbindet. Miteinander zu tanzen ist ideal, um sich in Offenheit, Respekt und Akzeptanz zu begegnen. An diesem Abend wollen wir experimentieren, den Raum erkunden, Neues entdecken und gemeinsam Spaß haben. Spielerisch beschäftigen wir uns mit unserem Körper, Haltung, Nähe und Distanz. Dabei lernen wir einfache Choreografien und beschäftigen uns nebenbei mit Respekt, Anerkennung und Augenhöhe.

**Keine Panik: es geht nicht um Standard- oder Paartänze.**

Für alle Altersgruppen geeignet, keine Vorkenntnisse erforderlich, kein Sportoutfit nötig.



**Mittwoch, 20. März, 19:30** in 7xjung, Flensburger Str. 3, 10557 Berlin, direkt am S-Bahnhof Bellevue,